

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	S. 7
Forschungsstand	S. 8
1. Literarische Vorläufer	S.16
1.1 Unterwelten in der antiken Literatur	S.16
1.1.1 Die <i>Nekyia</i> in der homerischen <i>Odyssee</i>	S.16
1.1.2 Aeneas' Reise in den Orkus.....	S.19
1.2. Christliche Höllenfahrten	S.22
1.2.1 Die Hölle in der Bibel	S.22
1.2.2 <i>La Divina Commedia</i>	S.26
1.2.3 <i>Die Historia von D. Johann Fausti</i>	S.29
1.3 Mythologische Figuren	S.33
1.3.1 Hermes	S.33
1.3.2 Dionysos	S.36
2. Hölle und Hades im Werk Thomas Manns	S.38
2.1 <i>Der Tod in Venedig</i>	S.38
2.1.1 Todesboten	S.39
2.1.2 Stadt des Todes – Venedig	S.48
2.1.3 Erkenntnis als Folge der Hadesfahrt Aschenbachs	S.51
2.1.4 Der Traum als Zugang zur Katabasis in das Unbewusste	S.53
2.1.5 Tadzio – Prisma mythologischer Figuren	S.55
2.1.6 Aschenbach – Leistungsethiker im dionysischen Rausch	S.57
2.1.7 Mythisierung und Entmythisierung	S.60
2.2 Wagners <i>Walküre</i> als Gefilde des Hades	S.62
2.2.1 Wendelin als Hermes Psychopompos	S.62
2.2.2 Erkenntnis im Rahmen der Kunst	S.63
2.2.3 Der Inzest – Schöpferium aus Leidenschaft	S.68
2.3 Höllenmotivik in <i>Mario und der Zauberer</i>	S.70
2.3.1 Torre di Venere – Topographie der Hölle	S.70
2.3.2 Cipollas Zauber – Teuflische Magie	S.72
2.3.3 Cipolla als Allegorie des faschistischen Machtanspruchs	S.75
2.4 Unterweltliche Motive in <i>Die Betrogene</i>	S.78
2.4.1 Anna – eine teuflische Figur?	S.78
2.4.2 Der Ausflug nach Schloss Holterhof	S.80
2.4.3 Der Tod als großes Mittel des Lebens	S.82
2.4.4 Mythisierung und Entmythisierung	S.83
2.5 Hölle und Hades im <i>Zauberberg</i>	S.84
2.5.1 Vertreter der Unterwelt	S.86
2.5.2 Hans Castorp – ein „Sorgenkind des Lebens“	S.97
2.5.3 Die Reise zur Schattenwelt des Berghofes	S.99
2.5.4 Der Traum als Zugang zur internalisierten Unterwelt.....	S.101
2.5.5 Ausleuchtung des Inneren	S.108
2.5.6 „Versuchung der Hölle“ - Spiritistische Sitzungen	S.110
2.5.7 Inferno des Schlachtfeldes	S.112
2.6 Die Hölle auf Erden – <i>Doktor Faustus</i>	S.116
2.6.1 Prädestination Adrians	S.116
2.6.2 Lehrjahre Adrians – Dämonologie statt Theologie	S.118
2.6.3 Esmeralda – Erste Berührung mit dem Teufel	S.120
2.6.4 Teufelsgespräch	S.121

2.6.5	Niederfahrt in die Hellen – Nachtmeerfahrt	S.126
2.6.6	Versuche des Durchbruchs zur Welt und zum Leben.....	S.128
2.6.7	Das Werk Adrian Leverkühns – Zeugnis der Hoffnung	S.132
2.6.8	Höllenfahrt Deutschlands – eine Allegorie	S.136
2.7	Die Unterwelt im Werk Thomas Manns – ein Resumée	S.139
3.	Hölle und Hades im Werk James Joyces	S.142
3.1	„Grace“ - Umkehrung der <i>Divina Commedia</i>	S.143
3.1.1	Die Trunksucht Kernans – Ignoble Inferno.....	S.145
3.1.2	Katerstimmung – Lähmung oder Läuterung?	S.148
3.1.3	Paradoxes Paradies – ein Himmel voller Heuchler	S.151
3.2	„The Dead“ - Schattenreich der Nostalgie	S.155
3.2.1	Nostalgie, Trunksucht, Nationalismus – ein ewiger Teufelskreis	S.155
3.2.2	Gabriels Rede	S.159
3.2.3	Drifting Apart – Divergenzen zwischen Gabriel und Gretta...	S.163
3.2.4	Fading out – Gabriels Eingang in das Reich der Toten	S.167
3.3	Internalisierung einer jesuitischen Hölle – <i>A Portrait of the Artist as a Young Man</i>	S.171
3.3.1	Intertexte und Selbstmythisierung Stephens.....	S.171
3.3.2	Father Dolan – Priester oder Peiniger	S.174
3.3.3	Sexualität als Stachel der Sünde	S.176
3.3.4	„Besinnung“ auf die Grausamkeit der Hölle	S.181
3.3.5	Der Ruf zum Leben und zur Kunst	S.187
3.3.6	Mannwerdung und Exil	S.193
3.3.7	Mythische Rollen Stephens	S.196
3.4	Totengespräche und Phantasmagorie – <i>Ulysses</i>	S.199
3.4.1	Mock Mass und proteischer Hund – Katabatische Motive in der Telemachie	S.200
3.4.2	„Hades“ - Parallelen zur antiken Tradition der Unterweltfahrt	S.207
3.4.3	Auf den Spuren Dantes – Karikatur Father Coffeys und der kirchlichen Riten	S.212
3.4.4	Missglückte Totengespräche	S.215
3.4.5	„Circe“ - A heaven and hell show	S.218
3.4.6	„Snakes of river fog“ - Infernalisches Setting	S.219
3.4.7	Prüde und Prostituierte – Blooms Geleiter in die Hölle Circes	S.221
3.4.8	Bella Cohen – ein Teufelsweib	S.226
3.4.9	Geister der Vergangenheit – Stephens marternde Gewissensbisse	S.230
3.4.10	Satanistische Messe und Vision Rudys	S.233
3.5	Schattenwelt und Gruselkabinett – Die Unterwelt im Werk James Joyces	S.244
4.	Die Höllen der Moderne – Katabatische Motive in den Werken von Thomas Mann und James Joyce	S.247
4.1	Waisen, Vereinzelung, Einsamkeit	S.250
4.2	Tod und Wiedergeburt	S.254
4.3	Dionysische Klänge – Gesang der Sirenen	S.257

4.4 Der Traum – Pforte ins Jenseits	S.260
4.5 Die Krankheit als Stimulans und Mittel zur Steigerung	S.264
4.6 Eros und Thanatos	S.267
4.7 Une destruction organique – Leben heißt Sterben	S.268
4.8 Humanistische Mentoren – Settembrini und Bloom	S.271
4.9 Der Jesuitenorden – Teuflische Pädagogen	S.272
4.10 Cavaliere meets Femme Fatale – Cipolla und Bella Cohen	S.274
4.11 Hermetische Motive	S.276
4.12 Der Pakt mit dem Teufel	S.279
4.13 Die Stadt als Topos für die Unterwelt	S.283
4.14 Humanität als Quintessenz moderner Höllen.....	S.286
4.15 Lebensfreundschaft	S.288
4.16 Montage, Ironie und Parodie als Strukturmerkmale	S.290
4.17 Der Mythos und die Geschichtsauffassung.....	S.299
Schlußbetrachtung	S.308
Abkürzungsverzeichnis.....	S.313
Literaturverzeichnis	S.314